

**g66 Mittel tiefes Kolluvium, pseudovergleytes Kolluvium über Pelosol und Pseudogley-Kolluvium über Pseudogley-Pelosol oder über Pelosol-Pseudogley aus geringmächtigen holozänen Abschwemmassen über Lettenkeuper-Fließerde**

### Verbreitet auftretende Böden

<b>Bodenformgruppe</b>	g-K04	
<b>Flächenanteil</b>	50–70 %	
<b>Nutzung</b>	vorherrschend LN, untergeordnet Wald	
<b>Relief</b>	flache Muldentäler, schwach geneigte Hangmulden und Unterhänge sowie Sattellagen	
<b>Bodentyp</b>	mittel tiefes Kolluvium, pseudovergleytes Kolluvium über Pelosol und Pseudogley-Kolluvium über Pseudogley-Pelosol oder über Pelosol-Pseudogley	
<b>Ausgangsmaterial</b>	geringmächtige holozäne Abschwemmassen über tonreicher Lettenkeuper-Fließerde (Basislage), z. T. auf Festgesteinszersatz	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ut3–Lu–Tu3;Ls2–Lt3,Gr1–2	2–8 dm
	Tu2–Ti–T,Gr2–5	6–>10 dm
	^d:u–l;^m,l–t;^t;s;Lt2–Ti,Gr6	
<b>Karbonatführung</b>	stark wechselnd, oberhalb 3 dm u. Fl. meist karbonatfrei	
<b>Gründigkeit</b>	mäßig tief bis tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise stark humos
	Unterboden	sehr schwach humos bis schwach humos, stellenweise mittel humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	schwach alkalisch bis schwach sauer
	Wald	schwach sauer bis stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LT4V, LT5V, T3V, T4V, T5V, L4V, L5V, LIIa2, LIb2, LIIb2, LIIc2, LIIb3, LIIIb3, LIIc3, TIIc3, TIIb2	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

### Begleitböden

untergeordnet tiefes Pseudogley-Kolluvium (g-K03, Kartiereinheit g69), pseudovergleytes Kolluvium über Parabraunerde-Pseudogley und tiefes bis mäßig tiefes pseudovergleytes Kolluvium (g-K02, Kartiereinheit g61)

### Kennwerte

<b>Feldkapazität</b>	mittel (300–390 mm)	
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (110–180 mm)	
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden stellenweise gering	
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	gering bis mittel, im Unterboden stellenweise sehr gering	
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch (210–300 mol/z/m <sup>2</sup> )	
<b>Erodierbarkeit</b>	mittel bis hoch	

### Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.50	Wald: 2.83

### Verbreitung und Besonderheiten

zahlreiche kleinflächige Vorkommen im Lettenkeupergebiet